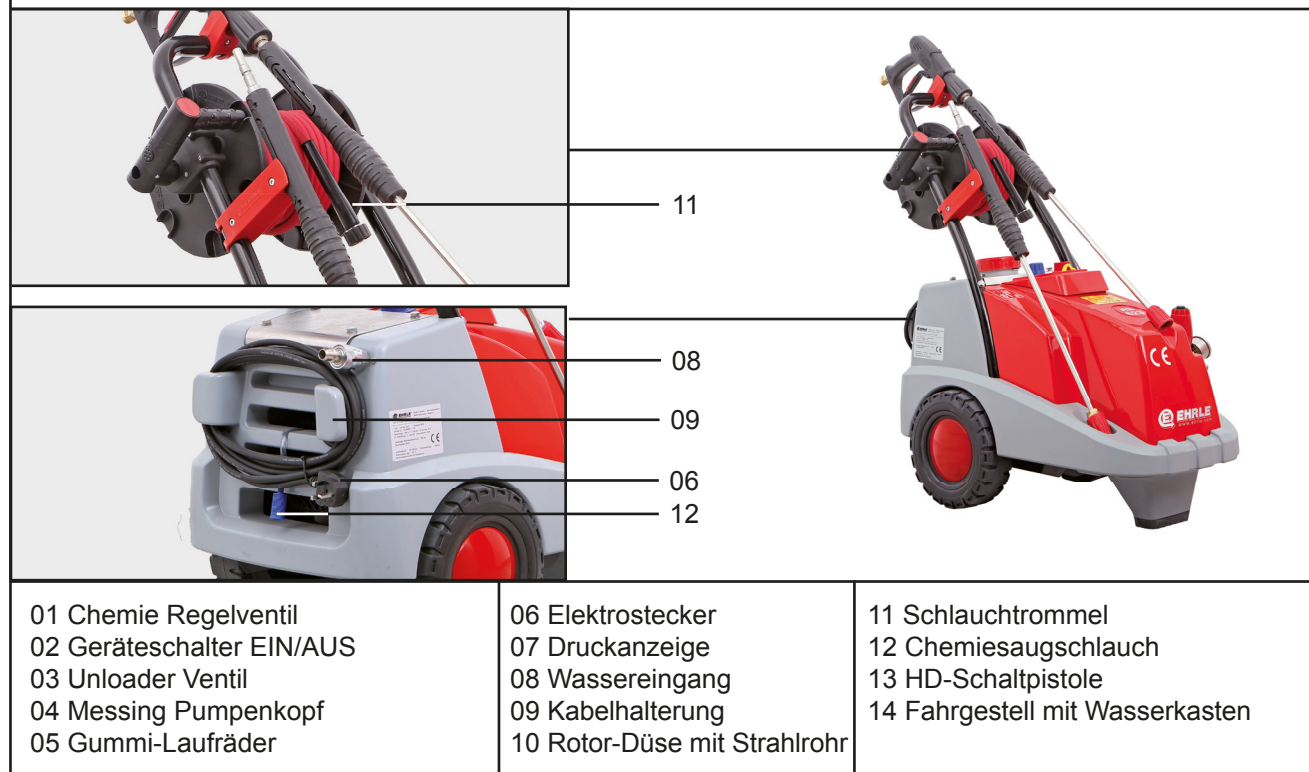


9. Geräteansicht und Beschreibung

 01 Chemie Regelventil
 02 Geräteschalter EIN/AUS
 03 Unloader Ventil
 04 Messing Pumpenkopf
 05 Gummi-Laufräder

 06 Elektrostecker
 07 Druckanzeige
 08 Wassereingang
 09 Kabelhalterung
 10 Rotor-Düse mit Strahlrohr

 11 Schlauchtrommel
 12 Chemiesaugschlauch
 13 HD-Schalt pistole
 14 Fahrgestell mit Wasserkasten

10. Instandsetzung und Reparatur

- Einfache Fehlersuche und -beseitigung für technisch qualifiziertes und geschultes Personal: Bei defekten Baugruppen, Bauteilen, Komponenten oder schwerwiegenden Funktionsausfällen beim Hochdruckreiniger den autorisierten Kundendienst des Herstellers benachrichtigen.
- Hochdruckreiniger läuft nicht an, mögliche Ursachen:
 - Netzspannung fehlt.
 - Elektrische Anschlussleitung defekt.
 - Motor des Hochdruckreinigers ist überhitzt. Abkühlen lassen, danach Gerät wieder einschalten.
- Hochdruckreiniger kommt nicht auf Druck, mögliche Ursachen:
 - Chemie Regelventil ist geöffnet und saugt Luft.
 - Hochdruckdüse ist verunreinigt oder defekt. Hochdruckdüse reinigen oder austauschen.
 - Sieb im Wasseranschluss ist verunreinigt.
 - Wasserzulaufmenge ist zu gering.
 - Eine oder mehrere Zulaufleitungen zur Pumpe sind undicht oder verstopft.
 - Druckregelventil auf volle Leistung einstellen.
- Hochdruckpumpe ist undicht, mögliche Ursachen:
 - Bei der aktivierten Hochdruckpumpe sind ungefähr 3 Tropfen pro Minute zulässig. Bei stärkerer Undichtigkeit den Kundendienst des Herstellers benachrichtigen.
- Hochdruckpumpe klopft, mögliche Ursachen:

- Chemie Regelventil schließen.
- Sämtliche Zulaufleitungen (auch Reinigungsmittel-System) auf Dichtheit überprüfen.
- Gerät entlüften.
- Bei Bedarf den Kundendienst des Herstellers benachrichtigen.

11. EG-Konformitätserklärung

EG-Konformitätserklärung

hiermit erklären wir, dass die Bauart von:

Produkt: Hochdruckreiniger, unbeheizt
 Typ: KD 2*2
 Seriennummer: (siehe Gerätechild, vom Kunden einzutragen)

folgenden einschlägigen EG-Richtlinien entspricht:

EG-Maschinenrichtlinie (2006/42/EG)
 EG-Richtlinie EMV (2004/108/EG)
 EG-Druckgeräterichtlinie (97/23/EG)
 EG-Richtlinie über Geräuschemissionen (2000/14/EU) nach Konformitätsbewertungsverfahren Anhang V

Angewendete harmonisierte Normen:

DIN EN 60335-1	DIN EN 60335-2-79
DIN EN 55 014-1: 2006 + A1: 2009	DIN EN 55014-2: 1997 + A2: 2008
DIN EN 61000-3-2: 2006 + A2: 2009 + A1: 2009	DIN EN 61000-3-3: 2008

Schallleistungspegel L_{WA}:

KD 623	KD 823	KD 940
78 dB(A)	79 dB(A)	81 dB(A)
80 dB(A)	81 dB(A)	83 dB(A)

Wasserdurchfluss:

330-600 l/h	330-720 l/h	330-940 l/h
-------------	-------------	-------------

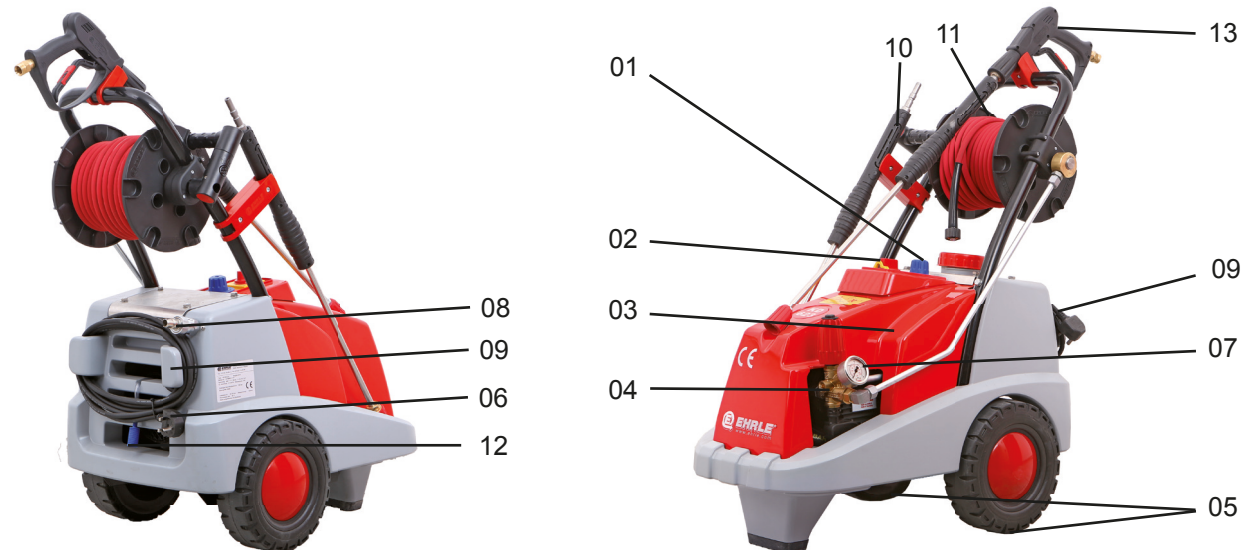
Es ist durch interne Maßnahmen sichergestellt, dass die Seriengeräte immer den Anforderungen der aktuellen EG-Richtlinien und den angewandten Normen entsprechen.
 Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der techn. Unterlagen: Christoph Nöcker Dipl.-Ing. (FH)

Reiner M. Ehrle
 Dipl.-Ing. (FH) Reiner M. Ehrle
 Geschäftsführer der EHRLE GmbH

**Gebrauchsanweisung
 Serie KD 2x2
 KD 623 - KD 823 - KD 940**


Bezeichnung	Einheit	KD 623	KD 823	KD 940
Standarddüsendgröße		25034	2505	25045
Arbeitsdruck	bar/Mpa	150/15	130/13	190/19
max. zulässiger Betriebsdruck	bar/Mpa	170/17	150/15	210/21
max. Rückstoßkraft	N	32	36	47
Stufenlose Wasserregulierung	l/min	10	12	14
max. Zulauftemperatur	°C	60	60	60
Spannung	Ph/V/Hz	1/230/50	1/230/50	3/400/50
Leistungsaufnahme (Absicherung)	kW	2,5	3,1	4,0
Schutzart		IP 54	IP 54	IP 54
Abmessungen (LxBxH)	cm	78x50x90	78x50x90	78x50x90
Leergewicht ohne Zubehör	kg	50	53	53

ACHTUNG! Das Gerät nicht in Betrieb nehmen, ohne die Gebrauchsanweisung / Sicherheitshinweise gelesen zu haben. Das Gerät entspricht den CE-Richtlinien.

Hochdruck-Reinigungs-Systeme
High-Pressure-Cleaning-Systems
Hochdruck-Reinigungs-Systeme
High-Pressure-Cleaning-Systems
1. Geräteansicht und Beschreibung


01 Chemie Regelventil
 02 Geräteschalter EIN/AUS
 03 Unloader Ventil
 04 Messing Pumpenkopf
 05 Gummi-Laufräder

06 Elektrostecker
 07 Druckanzeige
 08 Wassereingang
 09 Kabelhalterung
 10 Rotor-Düse mit Strahlrohr

11 Schlauchtrommel
 12 Chemiesaugschlauch
 13 HD-Schaltpistole mit Strahlrohr und Düsenschutz

2. Allgemeine Sicherheitshinweise

1. Die Aufstellung, Wartung und Instandsetzung der Hochdruckreiniger dürfen **nur** von geschultem und qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.
2. Den Wasserstrahl **nie** auf Menschen oder Tiere richten. Das Gerät darf von Kindern **nicht** bedient werden.
3. Das Gerät **nicht** mit Hochdruck- oder Wasserstrahl absprühen.
4. Den Wasserstrahl **nicht** auf Steckdosen richten.
5. Kabel **nicht** verknoten oder beschädigen, **nicht** über scharfe Kanten ziehen. **Nicht** unsachgemäß reparieren.
6. Weitere Hinweise: siehe Buch "Sicherheitshinweise für Hochdruckreiniger" (im Lieferumfang enthalten).

3. Verwendungszweck

Der mobile Hochdruckreiniger (Kaltwasser) der Typenreihe KD 2x2 wird in folgenden Bereichen eingesetzt:

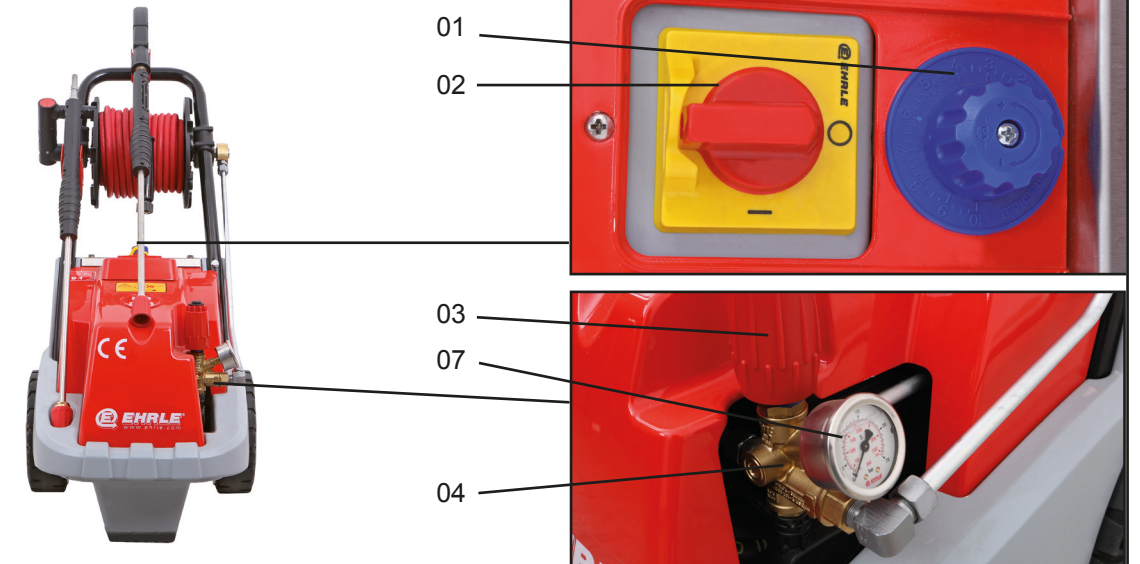
- Industrie
- Land- und Forstwirtschaft
- Malereibetriebe (z.B. Böden, Fassaden)
- Bauunternehmen (Hoch-, Tief-, Straßenbau)
- Speditionen, Fuhr- und Mietparks
- Kommunalwesen

Die EHRLE Hochdruckreiniger zeichnen sich vor allem bei hartnäckigen Verschmutzungen aus. Verschiedene Reinigungsaufgaben können durch einfache und bedienungsfreundliche Einstellungen am Hochdruckreiniger gelöst werden:

- Dosierung von Reinigungsmitteln im Hochdruck Sprühstrahl
- Wahl des Arbeitsdruckes
- spezielle Düsen

4. Gerätemontage

1. Vor dem Auspacken die Verpackung auf Transportschäden prüfen.
2. Das ausgepackte Gerät auf Beschädigung prüfen. Darauf achten, ob Öl ausgetreten ist.
3. Sollten nach dem Auspacken am Hochdruckreiniger Transportschäden festgestellt werden, sofort den Händler und Frachtführer benachrichtigen.
4. Aus Umweltschutzgründen bitten wir Sie, dass das Verpackungsmaterial zur Wiederverwertung (Recycling) an entsprechenden Sammelstellen (Wertstoffhof usw.) weiterzuleiten.
5. Bei der Montage verfahren Sie bitte nach der beigefügten Montageanleitung.

5. Geräteansicht und Beschreibung


01 Chemie Regelventil
 02 Geräteschalter EIN/AUS
 03 Unloader Ventil
 04 Messing Pumpenkopf
 05 Gummi-Laufräder

06 Elektrostecker
 07 Druckanzeige
 08 Wassereingang
 09 Kabelhalterung
 10 Rotor-Düse mit Strahlrohr

11 Schlauchtrommel
 12 Chemiesaugschlauch
 13 HD-Schaltpistole
 14 Fahrgestell mit Wasserkasten

6. Inbetriebnahme

1. Geräteschalter (02) ggf. in Position "0" bringen.
2. Strahlrohr oder Rotor-Düse (10) auf HD-Schaltpistole (13) montieren.
3. HD-Schlauch an Schaltpistole (13) montieren.
4. Schlauch für Wasserversorgung an Anschluss Wassereingang (08) montieren.
5. Spannung mit Typenschild vergleichen. Elektrostecker (06) in Steckdose einstecken.

Vorsicht: Bei Verwendung von Verlängerungskabeln muss ein entsprechender Kabelquerschnitt verwendet werden.

6. Wasserzulauf der Wasserversorgung öffnen.
7. Geräteschalter (02) in Position "1" bringen.
8. Druckregelventil (03) auf gewünschten Druck einstellen.
9. Verwendung von Reinigungsmitteln (Chemie): Chemiesaugschlauch (12) in Reinigungsmittelbehälter einführen. Regelventil (01) öffnen.

Achtung: Bei leeren Reinigungsmittelbehälter kann der Hochdruck-Reiniger Luft ansaugen und beschädigt werden.

7. Außerbetriebnahme

1. Geräteschalter (02) in Position "0" bringen und den Elektrostecker (06) aus Steckdose entfernen.
2. Wasserversorgung schließen.
3. Hebel der HD-Schaltpistole (13) ziehen, bis der Hochdruckreiniger drucklos ist.

4. Zubehör nach Arbeitsende an den dafür vorgesehenen Halterungen verstauen.

8. Instandhaltung und Wartung

1. Die Wartung und Instandsetzung der Hochdruckreiniger dürfen nur von geschultem und qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden. Vor den Maßnahmen zur Wartung oder Instandsetzung den Hochdruckreiniger außer Betrieb nehmen und vom elektrischen Netzanschluss trennen.
2. Ist der Ölstand am Ölmeßstab unter die Markierung "MIN" abgesunken, muss das Öl gewechselt bzw. nachgefüllt werden. Sieb im Wasseranschluss reinigen. Filter am Reinigungsmittelschlauch reinigen.
3. Wöchentliche Wartung: Wöchentlich oder nach ca. 40 Betriebsstunden den Ölstand im Pumpengehäuse der Hochdruckpumpe am Öleinfüllstutzen (Ölmeßstab) prüfen. Bei schlechter Ölqualität das Öl wechseln.
4. Halbjährliche Wartung oder bei Bedarf: Halbjährlich oder bei Bedarf Hochdruckdüse austauschen. Das Druckregelventil (03) zerlegen und die entsprechenden Teile schmieren.
5. Jährliche Wartung oder nach 500 Betriebsstunden: Der Hochdruckreiniger muss jährlich durch einen Sachkundigen gemäß "Richtlinien für Flüssigkeitsstrahler" geprüft werden.